Landkreis Biberach
Kreisgesundheitsamt

BEWERBUNG FÜR DEN STERN
ICH UND MEIN KÖRPER

Sterne für Schulen

Einrichtungsart: _____

Name der Einrichtung: _____

Anschrift der Einrichtung: _____

Ansprechperson: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

☐ Erstbewerbung

☐ Re-Zertifizierung

Schicken Sie den beantworteten Bogen bitte zurück an dominika.franke@biberach.de oder Dominika Franke, Rollinstraße 15, 88400 Biberach.

Präambel:
Die Einrichtung weist ein gesundheitsförderliches Gesamtkonzept vor, in dem die Inhalte des angestrebten Sterns verankert sind. Dieses ist allen Beteiligten bekannt und wird von allen getragen, umgesetzt und weiterentwickelt. Die Einrichtung ist sich bewusst, dass eine gesundheitsförderliche Lebenswelt maßgeblich von der Wertschätzung aller Mitglieder lebt und achtet in besonderem Maße darauf. Außerdem findet in der Einrichtung ein regelmäßiger Austausch aller an der Einrichtung Beteiligten statt. Die Thematisierung von präventiven Gesundheitsaspekten findet im Alltag statt.

Die Einrichtung versichert, dass die Kriterien der Präambel umgesetzt werden.

Datum und Unterschrift Leitung: _____

Wir halten uns vor, Rückfragen zu stellen und/oder das Gesamtkonzept anzufordern. Die Patinnen und Paten stehen für Ihre Rückfragen zur Verfügung. Kontaktdaten und weitere Infos zum Projekt finden Sie auf unserer Projektwebsite: www.biberach.de/Sterne-fuer-Schulen

Der Bereich „Ich und mein Körper“ umfasst wichtige Themen, die zur geschlechtsspezifischen Persönlichkeitsbildung beitragen und die Gesundheit des Körpers fördern. In der Einrichtung können diese Themen altersgerecht vermittelt werden, um das Bewusstsein für den eigenen Körper, für Geschlechterrollen und für gesundheitsfördernde Verhaltensweisen zu stärken. Dazu gehören die Veränderungen des Körpers, das Benennen von Körperteilen, das Verständnis für Gefühle und die Förderung des Körperbewusstseins. Die Themen Gleichberechtigung, Rollenverständnis sowie die Auseinandersetzung mit sexueller Orientierung und Geschlechtsidentität sind zentrale Aspekte für die Förderung einer gesunden Persönlichkeitsentwicklung unabhängig von Geschlecht oder Geschlechtsidentität. Ein weiterer wichtiger Bestandteil dieses Bereiches ist die Zahngesundheit, die eng mit dem allgemeinen Körperbewusstsein verbunden ist. Sie trägt nicht nur zur physischen Gesundheit bei, sondern auch zum Wohlbefinden und zu einem positiven Selbstbild. In diesem Zusammenhang spielen auch Themen wie Hygiene, Körperpflege sowie die Prävention von Erkrankungen eine Rolle.

BEWERBUNG FÜR DEN STERN
ICH UND MEIN KÖRPER

Sterne für Schulen

1. Mit welchen regelmäßig wiederkehrenden Aktionen setzen Sie die präventive Thematisierung im Bereich „Ich und mein Körper“ im Alltag um?
Zutreffendes bitte ankreuzen.

☐ Schutzkonzept und sexualpädagogisches Konzept sind in Arbeit oder werden umgesetzt

☐ Anlaufstellen für Kinder und Jugendliche und / oder deren Eltern bei Fragen zu Körper, Sexualität oder Gesundheit

☐ Integration von Themen zur körperlichen und sexuellen Selbstbestimmung

☐ Angebote zur geschlechtsspezifischen Persönlichkeitsentwicklung und Selbstwertgefühl

☐ Thematisierung von sexueller Gewalt und Schutzmechanismen

☐ Angebote zur geschlechtsspezifischen Persönlichkeitsentwicklung

☐ Vertrauenspersonen oder Ansprechpartner für Themen der sexuellen Gesundheit und Körperwahrnehmung

☐ regelmäßige Gespräche und Angebote zum Thema Hygiene und Körperpflege im Alltag

☐ Erinnerungsschilder und Hygieneregeln (z.B. zum Händewaschen an den Toiletten)

☐ regelmäßige Hygieneunterweisungen (z.B. Waschen von Händen, Pflege des Körpers)

☐ Projekttage oder -wochen zum Thema „Ich und mein Körper“

☐ Workshops zu körperlicher Gesundheit und Selbstfürsorge

☐ Hygieneplan für die Einrichtung

☐ Zahngesundheitsprogramme (z.B. „Putzi“) zur Förderung der Mundhygiene

☐ regelmäßige Zahnprophylaxe (z.B. Zahnarztbesuche, Zahnputzaktionen)

☐ Durchführung/Thematisierung der zahngesunden Ernährung

☐ Schulung zur richtigen Zahnpflege

☐ Sonstiges: _____

Nennen und beschreiben Sie mindestens ein konkretes Beispiel:

2. Welche Aktivitäten und Projekte gibt es gemeinsam mit den Eltern zum Thema „Ich und mein Körper“ in Ihrer Einrichtung?
Zutreffendes bitte ankreuzen.

☐ Elternabende

☐ Elterninfos

☐ Infos zum Thema auf der Homepage/per App

☐ Gemeinsame Aktionen (z.B. gesundes Frühstück)

☐ Gesprächsangebote

☐ Sonstiges: _____

Nennen und beschreiben Sie mindestens ein konkretes Beispiel:

3. Welche Kooperationen bestehen im Bereich „Ich und mein Körper“ mit externen Ansprechpersonen?
Zutreffendes bitte ankreuzen.

☐ JARA-Familienzentrum

☐ Brennessel (Fachberatung bei sexualisierter Gewalt in Kindheit und Jugend)

☐ Landratsamt Biberach (z.B. sexuelle Bildung, zahnärztlicher Dienst)

☐ Programm „Klasse 2000“

☐ MfM – Deutschland e.V. (My fertility matters)

☐ Krankenkassen

☐ Regionale Arbeitsgemeinschaft Zahngesundheit („Putzi“)

☐ Zahnarztpraxen

☐ weitere Kooperation(en): _____

Nennen und beschreiben Sie mindestens ein konkretes Beispiel:

4. Wie trägt die Einrichtung unter dem Gesichtspunkt „Ich und mein Körper“ bei, die Gesundheit der Beschäftigten zu erhalten?
Zutreffendes bitte ankreuzen.

☐ Fortbildungsangebote

☐ Gesundheitspräventionsangebote

☐ Teamworkshops

☐ Supervision

☐ Raum für Selbstfürsorge

☐ Beratungsangebote

☐ Zahngesunde Nahrungs- und Getränkeangebote

☐ Sonstiges: _____

Nennen und beschreiben Sie mindestens ein konkretes Beispiel:

5. Wie ist das Thema des Sterns in Ihrer Einrichtung dauerhaft strukturell verankert und welche Strukturen und Prozesse tragen zu einer kontinuierlichen Weiterentwicklung bei? (gesundheitsförderliche Organisationsentwicklung)

☐ Das Thema des Sterns ist Bestandteil eines gesundheitsförderlichen **Gesamtkonzepts.**
z.B. in einem einrichtungsspezifischen Gesamtkonzept oder einer einrichtungsübergreifenden Strategie verankert; klare Verantwortlichkeiten (z. B. Fachkraft für Prävention und/oder Gesundheit); es existieren fest eingeplante Ressourcen (Budget, Personal); es gibt einen Plan zur langfristigen Finanzierung und Sicherung der Angebote; Berücksichtigung von Gesundheitskriterien (z. B. Ergonomie, Lärmschutz, Bewegungsanreize, Arbeitssicherheit, Beleuchtungskonzept, Erreichbarkeit)

Erläutern Sie in ein paar Worten Ihr Konzept:

☐ Eine **Bestandsaufnahme** und/oder eine Nennung von **Entwicklungspotenzialen bzw. Zielen** und/oder eine Planung von **Handlungsschritten** wird regelmäßig durchgeführt.
z.B. Anzahl und Passgenauigkeit der Projekte wird übersichtlich aufgearbeitet; bestehende Verantwortlichkeiten, Ressourcen (Budget, Personal) und Prozesse werden erfasst und dokumentiert; Ziele sind langfristig formuliert (z.B. 3–5 Jahre); Maßnahmenergreifung wird durchgeführt

Stellen Sie die Bestandsaufnahme, die Entwicklungspotenziale/Ziele dar und nennen Sie ein Beispiel für einen geplanten Handlungsschritt:

☐ Die Kontrolle der Zielerreichung und die regelmäßige Evaluation der umgesetzten Maßnahmen dienen der kontinuierlichen **Weiterentwicklung.**

z.B. messbare Zielgrößen (z. B. Teilnahmequoten, Zufriedenheit, Gesundheitskennzahlen) und regelmäßige Auswertung; Ergebnisse fließen in Maßnahmenanpassungen ein (Kontinuierliche Qualitätsentwicklung, Plan-Do-Check-Act-Zyklus); regelmäßige Informations- und Feedbackwege (z. B. Newsletter, Schülerrat, Elternabende); zentrale Dokumentation der Maßnahmen und Erfolge; regelmäßiges internes Audit/Review des Stern-Themas; regelmäßige Überprüfung bzw. Aktualisierung der Strategie (z. B. alle 2–3 Jahre)

Beschreiben Sie Ihr Vorgehen:

6. Was gibt es Besonderes/Weiteres an Ihrer Einrichtung zum Thema „Ich und mein Körper“?
Beschreiben Sie in wenigen Worten:

Datenschutzhinweis: Die Einrichtung hat dafür Sorge zu tragen, dass nur solche Bilder in die Bewerbung aufgenommen werden, für deren Verwendung eine Einwilligungserklärung der Eltern (einzeln je Bild) vorliegt, deren Kinder abgebildet sind. Die Eltern wurden darauf hingewiesen und sind damit einverstanden, dass die Übermittlung der Bewerbungsunterlagen unverschlüsselt per E-Mail und ohne besondere Sicherungsmaßnahmen erfolgt. Die Eltern wurden zudem darauf hingewiesen, dass die Einwilligungserklärung jederzeit widerrufen werden kann.
Das Landratsamt Biberach erhebt und verarbeitet personenbezogene Daten. Die Datenverarbeitung erfolgt auf der Grundlage des Gesetzes über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG). Alle vorliegenden Dokumente werden streng vertraulich behandelt. Die allgemeinen Hinweise und Pflichtinformationen zum Datenschutz finden Sie auf unserer Webseite unter: https://www.biberach.de/

Ein Rechtsanspruch auf Durchführung oder Auszeichnung besteht nicht. Die Teilnahme am Projekt erfolgt im Rahmen einer freiwilligen Präventionsmaßnahme.